

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
08.06.2022	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	A			
14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	B			
22.06.2022	Beirat für Menschen mit Behinderung	K			

Beratungsgegenstand

Ausbau der K1, Nathlandstraße von Hausmannsfeld bis Stadtgrenze Essen
(Kanalerneuerung und Straßenvollausbau)

Beschlussvorschlag

1. Der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss stimmt dem Straßenausbau der Nathlandstraße im Abschnitt zwischen Hausmannsfeld und Stadtgrenze Essen zu.
2. Der Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss stimmt den Kanalbaumaßnahmen in der Nathlandstraße im Abschnitt zwischen Stockstraße und Steeler Straße zu.

Auszahlungs- bzw. Einzahlungsbudget wurde in der Finanzplanung 2022-2024 bei der Finanzstelle 560112010105400 – K1 – Nathlandstraße mit einem Gesamtauszahlungsbudget in Höhe von 1.509.420 EUR bzw. Gesamteinzahlungsbudget in Höhe von 744.800 EUR berücksichtigt.

Im Rahmen der Haushaltsanmeldung 2023ff werden die Gesamtauszahlungen/-einzahlungen zur Umsetzung der Maßnahmen angepasst (neuer Förderantrag mit einem erhöhten Auszahlungsvolumen wurde im Mai 2022 gestellt).

Bereichsleiterin Bereich 5-6/Mobilität	Dezernat 5/Stadt- planung, Bauen, Mobilität und Umwelt	Kämmerer	Oberbürgermeister
Mauksch 25.05.2022	Dr. Palotz 30.05.2022	Tsalastras 01.06.2022	Datum
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

Bezug

B/17/1205-01 (Sitzung des Rates der Stadt Oberhausen zum Straßen- und Wegekonzept 2022-2026)

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Die Nathlandstraße (K 1) ist Bestandteil des Netzes verkehrswichtiger Straßen in Oberhausen. Sie fungiert als innerörtliche Hauptverkehrsstraße sowie als verkehrswichtige Zubringerstraße zum überörtlichen Verkehrsnetz.

Sie ist im Oberhausener Stadtteil Alt-Oberhausen an die L450 (Mellinghofer Straße) angebunden und im Essener Stadtteil Frintrop an die B231 (Frintroper Straße).

Im aktuellen Straßen- und Wegekonzept 2022-2026 ist die Straßenbaumaßnahme aufgrund des Straßenzustands als laufende Nr. 91 enthalten und für eine Umsetzung ab 2023 vorgesehen (siehe B/17/1205-01).

Der Abschnitt zwischen Mellinghofer Straße und Hausmannsfeld wurde Mitte der 1990er Jahre ausgebaut und 2019 im Rahmen einer KIF-Maßnahme mit einem neuen Deckenüberzug aus lärmarmen Asphalt versehen.

Die Nathlandstraße ist als klassifizierte Hauptverkehrsstraße für eine zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h ausgelegt. Im Abschnitt zwischen Hausmannsfeld und Stadtgrenze Essen wurde aus Lärmschutzgründen eine auf die Nachtstunden zwischen 22:00 und 06:00 Uhr beschränkte Reduzierung der zul. Geschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Baulich angelegte Stellplätze sind kaum vorhanden, lediglich vor den Hausnummern 70 bis 74 ist eine Parkbucht für etwa 6 Fahrzeuge angelegt. In den übrigen Teilen der Nathlandstraße kann entweder auf der Fahrbahn oder ganz bzw. teilweise auf dem Gehweg geparkt werden. Auf der südlichen Straßenseite gilt ab Hausnummer 79 bis zum Ausbauende ein Parkverbot.

Für Radfahrer/innen sind benutzungspflichtige Radwege angelegt, die jedoch zahlreiche Lücken aufweisen und darüber hinaus in einem schlechten Zustand sind. An der Stadtgrenze Essen endet der Radweg mit dem Schild „Radweg Ende“, Radfahrer/innen müssen ungesichert auf die Fahrbahn wechseln.

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

49 Die Straßenbaumaßnahme wird von einer Kanalbaumaßnahme zwischen Steeler Straße/Bleysfeld und
50 Stockstraße/Frintroper Straße gekreuzt. Die innerhalb der Nathlandstraße erforderlichen
51 Kanalbauarbeiten werden bereits mit dem Straßenbau der Nathlandstraße durchgeführt und die
52 Kanalanschlüsse an den Bestand so hergestellt, dass bei der späteren Durchführung der eigentlichen
53 Kanalbaumaßnahme kein Eingriff in die Nathlandstraße erforderlich wird.

54

55 Projektbeschreibung

56 Im Zuge des Ausbaus der Nathlandstraße soll in dem o.g. ca. 375 m langen Abschnitt der vorhandene
57 Fahrbahnquerschnitt neu aufgeteilt werden. Die bisher hochbordgeführten und benutzungspflichtigen
58 Radwege werden als Schutzstreifen mit 1,75 m Breite auf die Fahrbahn verlegt. Zwischen den
59 Schutzstreifen wird eine 4,50 m breite Fahrbahn angelegt, sodass insgesamt für den Begegnungsfall
60 des Linienbusverkehrs genügend Fahrbahnbreite vorhanden ist.

61

62 Die Parkstreifen werden 2,00 m breit ausgebildet.

63

64 Die Gehwege werden 2,50 m breit ausgebildet, an einigen Engstellen verbleiben neben den
65 Parkstreifen mindestens 2,0 m für die Gehwege. Die einmündenden Straßen werden richtlinienkonform
66 angeschlossen.

67

68 Die Neuaufteilung des gesamten Straßenraumes soll die Leichtigkeit des Verkehrsablaufes und
69 Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer*innen gewährleisten.

70

71 Planungsziele der Stadt Oberhausen

72 Mit dem Ausbau der Nathlandstraße zwischen Hausmannsfeld und Stadtgrenze Essen soll die
73 Verkehrssicherheit und die Leichtigkeit des Verkehrs erhöht werden. Dazu wird der vorhandene
74 Querschnitt zugunsten einer verkehrssicheren und richtlinienkonformen Führung für die schwächeren
75 Verkehrsteilnehmer (Radfahrer/innen und Fußgänger/innen) neu aufgeteilt. Damit kann sichergestellt
76 werden, dass die Gehwege nicht mehr von parkenden Fahrzeugen blockiert bzw. eingeengt werden.
77 Für Rad fahrende werden Schutzstreifen auf der Fahrbahn markiert. Das Fahren im Sichtfeld des
78 motorisierten Verkehrs erhöht die Verkehrssicherheit insbesondere bei Abbiegevorgängen. Zudem
79 werden Konflikte mit Fußgängern und Gefahrenstellen (z.B. Mülltonen) auf den Hochborden
80 vermieden. Auch Dooring-Unfälle, welche oft durch das unachtsame Öffnen von Beifahrertüren auf
81 Hochbordradwegen entstehen, werden reduziert.

82

83 Zur Erzielung einer vergleichbaren verkehrssicheren und richtlinienkonformen Querschnittsaufteilung
84 mit Hochbordradwegen oder Radfahrstreifen ist der vorhandene Straßenquerschnitt nicht ausreichend.
85 Dies wäre nur mit einer Querschnittsaufteilung mit deutlich reduzierten Stellplätzen möglich.

86

87 Durch den Einbau von neuem Asphalt wird der Fahrkomfort deutlich gesteigert, die Verwendung von
88 lärmarmen Asphalt gemäß Lärmaktionsplan 2017 (Maßnahme Nr. 51) wird darüber hinaus die
89 Lärmbelastung für die Anwohner reduzieren.

90

91 Schwerverkehr

92 Direkte Auswirkungen auf den Schwerverkehr hat die Maßnahme nicht, die Erneuerung der Fahrbahn
93 wird aber zu einem deutlichen Rückgang von Lärm und Erschütterungen führen.

94

95

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

96 Pkw-Verkehr

97 Auch für den Pkw-Verkehr wird die neue Fahrbahn eine Verbesserung des Fahrkomforts darstellen.

98

99 Die derzeit zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wird durch die Maßnahme nicht verändert.

100 Die Markierung von Schutzstreifen wird die Fahrbahn optisch einengen und zu einem niedrigeren
101 Geschwindigkeitsniveau führen.

102

103 Das bisher ungeordnet und teilweise auf dem Gehweg stattfindende Parken wird durch die bauliche
104 Anlage von insgesamt 13 Längsstellplätzen neu geordnet.

105

106 Parken außerhalb dieser Stellplätze wird aufgrund der Anordnung von Schutzstreifen nicht mehr
107 möglich sein.

108

109 ÖPNV

110 Die Bushaltestellen in diesem Abschnitt werden mit Bussondersteinen und taktilen Elementen
111 barrierefrei ausgebildet.

112

113 Fuß- und Radverkehr

114 Die Trennung von Fuß- und Radverkehr hat zur Folge, dass dem Fußverkehr in den Nebenanlagen
115 mehr Platz zur Verfügung steht und auch keine Konflikte mit Rad fahrenden entstehen können.

116 Der Radverkehr rückt ins Sichtfeld des motorisierten Verkehrs, was zu einer deutlichen Verbesserung
117 der Sicherheit insbesondere bei Abbiegevorgängen führen wird.

118

119 Am Bauanfang werden Rad fahrende über eine Absenkung gesichert auf die Fahrbahn geführt. Dieser
120 Bereich wird zur Verdeutlichung rot eingefärbt. Mit dem Wechsel der Baulast (Stadtgrenze Essen)
121 endet der Schutzstreifen. Radfahrer/innen werden auch weiterhin im Mischverkehr auf der Fahrbahn
122 geführt, es ist aber kein ungesicherter Übergang mehr erforderlich, da sich der Radverkehr bereits auf
123 der Fahrbahn befindet.

124

125 In Gegenrichtung sind die Übergänge unkritisch, da der Radverkehr von Essen bereits auf der
126 Fahrbahn geführt wird und am Bauanfang eine Absenkung den Übergang auf den Radweg sicherstellt.

127

128 Verkehrssicherheit

129 Die Sanierung der Fahrbahn führt durch Beseitigung von Schlaglöchern und Rissen zu einer
130 allgemeinen Verbesserung der Verkehrssicherheit. Zusätzlich ist der neu aufgeteilte Verkehrsraum
131 schneller begreifbar, da Fahrbahn und Parkstreifen baulich klar getrennt werden. Die Separierung der
132 Radfahrer/innen vom Gehweg hat positive Auswirkungen auf den Fußverkehr.

133

134 Taktile Elemente an den Querungsstellen und Signalanlagen erhöhen die Sicherheit für Menschen mit
135 Sehbehinderungen.

136

137 Umwelt

138 In dem betrachteten Abschnitt der Nathlandstraße sind derzeit weder öffentliche Grünflächen noch
139 Baumpflanzungen vorhanden. Mit dem Beschluss zum Lärmaktionsplan 2017 erging ein „Prüfauftrag
140 Begrünung des Straßenraums als Empfehlung aus dem STEK“ zur Förderung der „Attraktivität des
141 Straßenraums“. Gemäß dieser Prüfung sieht daher die in der Anliegerversammlung vorgestellte
142 Planung insgesamt sieben Baumpflanzungen und zusätzlich drei Pflanzbeete mit Strauchbewuchs vor.

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

143

144 Unter Berücksichtigung der Hinweise aus der Anliegerversammlung wurde eine Grünfläche zugunsten
145 von zwei zusätzlichen Stellplätzen (insgesamt 13) überplant.

146

147 Durchführung:

148 Die Maßnahme beginnt Ende 2023 mit der Erneuerung von Kanälen im Bereich des Hausmannsfelds.

149

150 Insgesamt werden, unter Vollsperrung, etwa 15 Monate Bauzeit veranschlagt.

151

152 Kosten:

153 Als Straßenbaulastträger der innerörtlichen Kreisstraße hat die Stadt Oberhausen für die
154 Ausbaurkosten aufzukommen. Auf Grundlage des KAG werden die Anlieger an den Kosten beteiligt.

155

156 Die Baukosten für Kanal- und Straßenbau belaufen sich inkl. Verwaltungskosten auf ca. 2,03 Mio.
157 EUR.

158

159 Es werden ca. 0,49 Mio. EUR KAG-Beiträge und eine GVFG-Förderung in Höhe von 0,83 Mio. EUR
160 erwartet.

161

162 Der Eigenanteil der Stadt wird etwa 0,71 Mio. EUR betragen.

163

164 Nach aktueller Rechtslage kann durch die Stadt Oberhausen für die KAG-Beiträge ein Antrag auf
165 Förderung durch die KfW-Bank gestellt werden. Damit können die Anlieger/innen zu 100% von ihren
166 KAG-Beiträgen entlastet werden. Eine Antragstellung erfolgt nach Abschluss und Abrechnung der
167 Maßnahme auf Grundlage der tatsächlichen Kosten und unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt der
168 Antragstellung geltenden Gesetze und Vorschriften. Der Eigenanteil der Stadt Oberhausen bleibt
169 dadurch unverändert.

170

171 In der Finanzplanung der Stadt 2022-2024 – Teilfinanzplan Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und -
172 anlagen, ÖPNV wurde entsprechendes Ein- und Auszahlungsbudget bei der Finanzstelle
173 560112010105400 – K 1 – Nathlandstraße, Finanzposition 782100 – Auszahlungen für den Erwerb von
174 Grundstücken, Finanzposition 785200 – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen bzw. 785240 –
175 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen – Ingenieurleistungen WBO mit einem
176 Gesamtauszahlungsbudget in Höhe von 1.509.420 EUR sowie Einzahlungen, Finanzposition 681100 –
177 Investitionszuwendungen vom Land mit einem Gesamteinzahlungsbudget in Höhe von 744.800 EUR
178 berücksichtigt.

179

180 Im Rahmen der Haushaltsanmeldung 2023ff werden die Gesamtauszahlungen/-einzahlungen zur
181 Umsetzung der Maßnahme angepasst.

182

183 Bürgerbeteiligung:

184 Am 1. März 2022 fand eine verbindliche Anliegerversammlung im Sinne des § 8a Absatz 3 des
185 Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) für die Baumaßnahme statt.

186

187 Im Rahmen dieser Versammlung wurden die geplanten Maßnahmen vorgestellt und beschrieben sowie
188 die finanziellen Auswirkungen erläutert.

189

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2177-01	Termin 14.06.2022	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	---

Beanstandet wurden insbesondere die geringe Anzahl sowie die Lage der geplanten Stellplätze.

Durch den Verzicht auf eine Grünfläche konnten zwei zusätzliche Stellplätze und somit insgesamt 13 Stellplätze eingerichtet werden. Die Lage der Stellplätze dagegen ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht veränderbar.

Die Art der Radverkehrsanlage wurde ebenfalls kritisch gesehen. Auch hierfür gibt es aufgrund des geringen Platzangebotes keine für alle Verkehrsteilnehmenden akzeptablen und vor allem sichere Alternativen.

Der vorhandene Raum ermöglicht keine Anlage von benutzungspflichtigen Radwegen neben den Gehwegen, die Einrichtung von Schutzstreifen dagegen ist richtlinienkonform möglich, wobei die erforderlichen Mindestabmessungen geringfügig übertroffen werden.

Kurzfassung

Die Nathlandstraße als verkehrswichtige Straße soll aufgrund von erforderlichen Kanal- und Fahrbahnerneuerungsmaßnahmen ausgebaut und neu aufgeteilt werden. Dabei wird eine neue Verkehrsraumaufteilung zur Erhöhung der Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs führen.

Die Maßnahme soll Ende 2023 beginnen und voraussichtlich 2025 beendet werden.

Die Anlieger/innen wurden im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Anliegerversammlung beteiligt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme (ca. 2,03 Mio. EUR) teilen sich die Stadt Oberhausen als Straßenbaulastträger (ca. 0,71 Mio. EUR), die Anlieger gemäß Beitragssatzung (ca. 0,49 Mio. EUR) und das Land NRW als Fördermittelgeber (ca. 0,83 Mio. EUR). Die KAG-Beiträge werden durch die KfW-Bank voraussichtlich zu 100% gefördert, sodass von den Anliegern/innen keine Ausbaubeiträge entrichtet werden müssen. Die Stadt Oberhausen wird nach Abschluss der Maßnahme einen entsprechenden Förderantrag stellen.

Im Rahmen der Haushaltsanmeldung 2023ff werden die Gesamtauszahlungen/-einzahlungen zur Umsetzung der Maßnahme angepasst.

Für die Umsetzung der Maßnahme ist ein Durchführungsbeschluss für den Straßenausbau und den innerhalb der Nathlandstraße liegenden Teil der Kanalbaumaßnahmen erforderlich.

Die gesamte Kanalbaumaßnahme wird Bestandteil des Kanalbauprogramms 2023 und als weitere Maßnahme in die nächste Fortschreibung des Straßen- und Wegekonzeptes aufgenommen.

Anlagen

Anlage 1: Lageplan 1/2 (online als PDF-Datei in Allris)

Anlage 2: Lageplan 2/2 (online als PDF-Datei in Allris)